

*Versklavt
nicht
eure
Kinder!*



Rechtlicher Hinweis

Keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts in diesem Schriftstück.

Für Schäden, rechtliche Folgen die aus Handlungen von Beschreibungen aus diesem Schriftstück entstehen bzw. entstanden sind, wird keine Haftung übernommen!

Jeder hat das Recht und sogar die Pflicht den Inhalt zu prüfen und sich darüber zu informieren. Glaubt nicht alles, was man Euch sagt. Hinterfragt alles!

Nur wer die Wahrheit kennt, kann in Freiheit leben.

Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Wer sie jedoch erkennt, sie aber als Lüge bezeichnet ist ein Verbrecher!

Ohne Rücksprache mit einem Anwalt sollte NIEMAND auf eigene Initiative etwas unternehmen! Nehmt Euch KEINE deutsche Anwälte. Diese sind nicht FREI!

Einige Schweizer Anwälte für Menschen- bzw. Völkerrecht bieten kostenlose Beratungen und Hilfen an.

Informiert Euch!

Wie z. B. hier: <http://rechtskonsulent.simplesite.com/>



CreativeCommons License:
Non-Commercial – Share Alike

Unterstützt unsere Arbeit für mehr Menschen- und Bürgerrechte.

Bevorzugt werden Kryptowährungen in Bitcoin bzw. Dash.

Bitcoin: Bc1q49jtpawchxt9nkxwtmxzgp5nv8edw9gp6y5mg0

Dash: Xe1iZQ1JvnfB2Awt9MxQyTowxvfA7vLhG8

Bitcoin



Dash



Versklavt nicht eure Kinder!

V 1.1 vom 11. Dezember 2019

Herbert Grönemeyer sang 1986 einst einmal: „*Kinder an die Macht*“

Über 50. Millionen Einwohner der BRiD sind versklavt! Ohne dass sie es wissen, aus Unwissenheit haben sie sich selbst in die Sklaverei gebracht.

Wie kam es dazu?

Allgemeines

In engerem Sinne ist die staatsbürgerliche Pflicht gemeint, einen amtlichen Identitätsnachweis zu besitzen und auf Verlangen einer zur Identitätsfeststellung berechtigten Behörde (Gericht, Polizei) vorzulegen. Weltweit üblich ist eine Ausweispflicht bei Grenzübertritten (Grenzkontrolle), als Identitätsnachweis dient bei der Ein- und Ausreise in der Regel ein Reisepass. Gewöhnlich müssen die Ausweisdokumente auch während des Aufenthaltes im jeweiligen Ausland verfügbar sein, allerdings müssen sie nur selten ständig mitgeführt werden.

Für die eigenen Staatsbürger besteht innerhalb der meisten Länder keine allgemeine Ausweispflicht. Zu diesen Ländern zählen die Schweiz und Österreich. Zu den wenigen Ausnahmen gehört Deutschland, hier besteht eine Ausweispflicht für Deutsche ab 16 Jahren. [Ausweispflicht – Wikipedia]

Ausweispflicht

Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (Personalausweisgesetz – PAuswG)

§ 1 – Ausweispflicht; Ausweisrecht, Abs 1

(1) Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind verpflichtet, einen gültigen Ausweis zu besitzen, sobald sie 16 Jahre alt sind und der allgemeinen Meldepflicht unterliegen oder, ohne ihr zu unterliegen, sich überwiegend in Deutschland aufhalten. Sie müssen ihn auf Verlangen einer zur Feststellung der Identität berechtigten Behörde vorlegen und es ihr ermöglichen, ihr Gesicht mit dem Lichtbild des Ausweises abzugleichen. Vom Ausweisinhaber darf nicht verlangt werden, den Personalausweis zu hinterlegen oder in sonstiger Weise den Gewahrsam aufzugeben. Dies gilt nicht für zur Identitätsfeststellung berechnigte Behörden sowie in den Fällen der Einziehung und Sicherstellung.

Hier steht allerdings nirgends, dass ein PERSONALausweis zwingend erforderlich ist! Warum dies so wichtig ist, wird hier erklärt.

Personalausweis = Sklavenvertrag

Schauen wir uns doch mal den Personalausweis genauer an.



NAME

Nachdem auf den Personalausweis diverse Kriterien enthalten sind, die auch nach PAuswG alle nach einem einheitlichen Muster auszustellen sind, hat hier alles seinen Sinn und ist von Bedeutung. Um diese zu erfahren schauen wir das Personalausweisgesetz (PAuswG) an.

Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (Personalausweisgesetz – PAuswG)

§ 5 Ausweismuster; gespeicherte Daten

(1) Ausweise sind nach einheitlichen Mustern auszustellen.

(2) Der Personalausweis enthält neben der Angabe der ausstellenden Behörde, dem Tag der Ausstellung, dem letzten Tag der Gültigkeitsdauer, der Zugangsnummer und den in Absatz 4 Satz 2 genannten Daten ausschließlich folgende sichtbar aufgebrachte Angaben über den Ausweisinhaber:

1. **Familiennamen und Geburtsnamen,**
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Tag und Ort der Geburt,
5. Lichtbild,
6. Unterschrift,
7. Größe,
8. Farbe der Augen,
9. Anschrift, bei Anschrift im Ausland die Angabe „keine Wohnung in Deutschland“,
10. Staatsangehörigkeit,
11. Seriennummer und
12. Ordensname, Künstlernamen.

Nun ist im Personalausweis jedoch lediglich NAME abgedruckt und nicht wie § 5, 1. „Familienna-me“. Es kann nun sein, dass dieser falsch ausgestellt ist, oder liegt es doch an was anderem? Wir Deutschen sind doch super GENAU! Schauen wir dazu in die Personalausweisverordnung (PAus-wV) § 28.

Verordnung über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (Personalausweisverordnung – PAuswV)

§ 28 Antrag auf Erteilung einer Berechtigung für Vor-Ort-Diensteanbieter und sonstige Diensteanbieter

(1) Der Antrag auf Erteilung einer Berechtigung nach § 21 Absatz 2 des Personalausweisgesetzes oder der Antrag auf Erteilung einer Vor-Ort-Berechtigung nach § 21a des Personalausweisgesetzes muss folgende Angaben enthalten:

1. Angaben, die zur Feststellung der Identität von juristischen und natürlichen Personen notwendig sind,
 - a) bei **natürlichen Personen** insbesondere der **Familiennamen**, die Vornamen, der Tag und der Ort der Geburt sowie die Anschrift der Hauptwohnung,
 - b) bei **juristischen Personen** insbesondere der **Name**, die Anschrift des Sitzes, die Rechtsform und die Bevollmächtigten; außerdem ist in diesem Fall eine Kopie des Handelsregisterauszugs oder der Errichtungsurkunde beizufügen;

Nun ist deutlich ersichtlich, dass hier zwischen einer juristischen und natürlichen Person unterschieden wird. Nachdem die juristische Person insbesondere den Namen und Rechtsform beinhalten muss, kommt das dem PERSONALausweis doch schon mal sehr nahe.

Wir können also festhalten, dass ein Personalausweissträger eine juristische Person ist und **KEINE** natürliche Person!

Großbuchstaben

Warum ist der Name großgeschrieben? Damit er angeblich besser Maschinenlesbar ist!?

Völliger Quatsch!

Nachdem in unserem PERSONALausweis nun mal keine Art der Körperschaft enthalten ist, geschieht dies auch hier wieder in Form einer Täuschung. Man schreibt einfach die Buchstaben GROß und lehnt sich an das römische Recht an. Das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) ist nebenbei sehr stark am römischen Recht angelehnt. Somit kommt man zwangsläufig zu den Begriff: **CAPITIS DEMI-NUTIO MAXIMA**. Der Begriff gehört zum römischen Recht und bezeichnet den rechtlichen Status einer Person oder Personengruppe. Die Freiheit haben wir bereits verloren, da Deutschland (Deutsches Reich) immer noch ein besetztes Gebiet ist. **Auch Politiker wiederholten diese Aussage mehrfach! Dazu gibt es mehrere Videos im Internet, recherchiert nach!**

So bringt uns nun die Großschreibung unseres Nachnamens aus Unwissenheit in diese rechtliche Situation, von der wir offensichtlich nichts merken, aber indirekt ein Gefängnis ohne Mauern haben, der „bürgerliche Tod“ wird erstmals mit dem ganzen in Verbindung gebracht.

Namensschreibung – *capitis deminutio maxima*

Bedeutung der Namensschreibung

Vor- und Familienname mit großen Anfangsbuchstaben: Max Mustermann

CAPITIS DEMINUTIO MINIMA

Occurs when a man's family relations alone were changed. - Was in Kraft tritt, wenn sich nur die Verwandtschaftsverhältnisse ändern. Das ist nur eine minimale Entrechtung.

Familienname in Großbuchstaben geschrieben: Max MUSTERMANN

CAPITIS DEMINUTIO MEDIA

Occurs when a man loses his rights of citizenship but not his rights to liberty. - Worauf man seine Bürgerrechte verliert aber nicht seine Freiheitsrechte. Das bedeutet, man kann mit Bußgeld belegt aber nicht versklavt oder inhaftiert werden.

Gesamter Name in Großbuchstaben geschrieben: MAX MUSTERMANN

CAPITIS DEMINUTIO MAXIMA

Occurs when a man's condition changes from freedom to bandage. - Was besagt, dass sich Euer Status von Freiheit in Leibeigenschaft ändert.

All rights of citizenship and family right are surrendered. **Alle Bürgerrechte und Familienrechte werden abgetreten. Das bedeutet, man kann in jedem Umfange bestraft, inhaftiert oder versklavt werden, für jeden Zeitraum, den der Staat für angemessen hält.**

Es ist jedoch wichtig zu wissen, wenn man sich nicht rechtlich verpflichtet, diese Dokumente nicht unterzeichnet und damit nicht erklärt, dass man auf seine Rechte verzichtet und einen Konzern repräsentiert, dann muss man vor keinem Gericht erscheinen.

Es gibt 2 Arten der Gesetzgebung auf der Erde:

Eine wird Zivilrecht genannt, welches das Gesetz des Landes ist. Die andere wird Seerecht genannt, welches das Gesetz der Meere ist. Das Seerecht das Gesetz der Banken. Dem zufolge kreieren die Konzerne und Regierungen die Euch kontrollieren wollen eine künstliche Person und diese künstliche Person, die sie kontrollieren wollen, wird in kompletten Großbuchstaben geschrieben.

Bundesadler

Der heutige Bundesadler stammt aus der Zeit der Weimarer Republik (1919–1933).

Das ehemalige Reichsamt und nunmehrige Reichsministerium des Innern bat in der Folge die Heraldiker Stephan Kekule von Stradonitz und **Emil Doepler** um Vorschläge und Entwürfe. Einer von Doeplers Entwürfen sah die Beibehaltung des schwarzen einköpfigen und rotbewehrten, rotgezungen Adlers im goldenen Schilde unter Auslassung aller mit der Monarchie assoziierten Symbole vor (Entfernung des Oberwappens mit der fiktiven Reichskrone, der Wilden Männer als Schildhalter, der Collane, des Preußen-Mittelschildes und des Hohenzollern-Herzschildes). Dieser Entwurf wurde nach einigem Zögern am 1. September 1919 durch das Kabinett angenommen.

Es zeigt einen Adler mit 6 !!! Federn pro Seite!

Nach dem 2. Weltkrieg wurde auf Vorschlag des Bundesinnenministers Gustav Heinemann Adler wieder eingeführt.

Rechtlich ist heute für die Gestaltung des Wappens und des Bundesadlers die Bekanntmachung des Bundespräsidenten Theodor Heuss vom 20. Januar 1950 maßgeblich, die aufgrund eines Beschlusses der Bundesregierung unter Konrad Adenauer erging. Die Beschreibung des Bundeswappens ist dort in Anlehnung an das Wappen der Weimarer Republik gehalten. Selbst der Text der Erklärung entspricht fast genau dem der Weimarer Republik. Es heißt in der Bekanntmachung:

„[...] daß das Bundeswappen auf goldgelbem Grund den einköpfigen schwarzen Adler zeigt, den Kopf nach rechts gewendet, die Flügel offen, aber mit geschlossenem Gefieder, Schnabel, Zunge und Fänge von roter Farbe. Wird der Bundesadler ohne Umrahmung dargestellt, so sind das gleiche Bild und die gleichen Farben wie beim Adler im Bundeswappen zu verwenden, doch sind die Spitzen des Gefieders nach außen gerichtet.“

Es gilt: *„Das Bundeswappen unterliegt als Hoheitszeichen dem Verunglimpfungsverbot des § 90a Strafgesetzbuch. - Zuwiderhandlungen sind mit Freiheits- oder Geldstrafe bedroht!“*

Wie viele Federn besitzt der Adler auf dem Personalausweis?

7 je Seite!

Wenn ihr einen Reisepass habt, zählt mal dort die Federn außen und innen!

Richtig. Außen 6 je Seite und innen 7 je Seite!

Nur der Weimarer Reichsadler ist das Hoheitszeichen Deutschlands!

Und hat 6 Federn je Seite!

Staatenlos

Des weiteren kommt hinzu, dass die über 50 Millionen Menschen auch noch **staatenlose** sind!

Wie kommt das? Bin ich etwas kein Deutscher? Wird sich wohl jetzt jeder Fragen. **NEIN!**

1. Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
 - Artikel 116 (https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_116.html)
 - Absatz 1: *Deutscher im Sinne dieses Grundgesetzes ist vorbehaltlich anderweitiger gesetzlicher Regelung, wer die deutsche Staatsangehörigkeit – besitzt –*
2. Landtag von Baden-Württemberg Drucksache 16 / 1883
 - Der deutsche Reisepass und Personalausweis sind kein Nachweis für die deutsche Staatsangehörigkeit, sie begründen nur eine „Vermutung“, dass der Inhaber die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt.
3. Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (AufenthG)
 - § 2 *Begriffsbestimmungen*
 - Absatz 1: *Ausländer ist jeder, der nicht Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist.*
 - (ANMERKUNG: Da der Perso oder Reisepass NUR VERMUTEN lässt man habe die deutsche Staatsangehörigkeit, trifft also Artikel 116 für UNS **NICHT** zu!)
4. Allgemeine Verwaltungsvorschrift über Urkunden in Staatsangehörigkeitssachen (StAurkV-wV) vom 18. Juni 1975, zuletzt geändert am 24. September 1991

- § 2 Staatsangehörigkeitsausweis und Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher
 - Absatz 1: Der Staatsangehörigkeitsausweis wird an deutsche Staatsangehörige, der Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher an Deutsche ohne deutsche Staatsangehörigkeit im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ausgestellt.
5. Übereinkommen zur Verminderung der Staatenlosigkeit vom 30. August 1961 (In Kraft getreten am 13. Dezember 1975)
 - Artikel 27
 - Die Vertragsstaaten stellen jedem Staatenlosen, der sich in Ihrem Hoheitsgebiet befindet und **keinen gültigen Reiseausweis** besitzt, einen „**Personalausweis**“ aus.
 6. Deutscher Bundestag – Drucksache 17/14807 – Seite 3
 - Zitat: „Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist!“

Fazit

Über 50 Millionen Menschen leben als **staatenlose Sklaven** der Alliiertenmächte in der BRiD! Jeder hat mit seinem Antrag auf Personalausweis sich selber in diese Lage manövriert und dafür sogar noch eigenhändig unterschrieben!

Alles, was hier aufgeführt wurde, kann im Internet und in den Gesetzbüchern nach gelesen werden!

Jeder hat das Recht dazu!

Aber nur die wenigsten kümmern sich um Ihre FREIHEIT!

Es gibt eine Möglichkeit sich aus der Sklaverei zu befreien. Man muss es aber auch wollen!

Oder erst gar nicht in die Sklaverei rein zu kommen!

Die heutige Jugend, die noch keine 16 sind und noch keinen PERSONALausweis beantragt haben, haben die Möglichkeit ein Leben in FREIHEIT zu führen!

Vergeigen wir nicht Ihre ZUKUNFT!

Herbert Grönemeyer: **KINDER AN DIE MACHT!!!**

Das TEILEN dieses Dokuments ist AUSDRÜCKLICH erlaubt und erwünscht!

Politische Verfolgung

Wenn jetzt jemand an „Reichsbürger“-Geschwätz denkt, dem sei gesagt, dass eine „Politische Verfolgung“ eine Straftat ist.

Selbst der Versuch ist schon strafbar.

Strafgesetzbuch – StGB

§ 241a Politische Verdächtigung

(1) Wer einen anderen durch eine Anzeige oder eine Verdächtigung der Gefahr aussetzt, aus politischen Gründen verfolgt zu werden und hierbei im Widerspruch zu rechtsstaatlichen Grundsätzen durch Gewalt- oder Willkürmaßnahmen Schaden an Leib oder Leben zu erleiden, der Freiheit beraubt oder in seiner beruflichen oder wirtschaftlichen Stellung empfindlich beeinträchtigt zu werden, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(2) Ebenso wird bestraft, wer eine Mitteilung über einen anderen macht oder übermittelt und ihn dadurch der in Absatz 1 bezeichneten Gefahr einer politischen Verfolgung aussetzt.

(3) Der Versuch ist strafbar.

(4) Wird in der Anzeige, Verdächtigung oder Mitteilung gegen den anderen eine unwahre Behauptung aufgestellt oder ist die Tat in der Absicht begangen, eine der in Absatz 1 bezeichneten Folgen herbeizuführen, oder liegt sonst ein besonders schwerer Fall vor, so kann auf Freiheitsstrafe von einem Jahr bis zu zehn Jahren erkannt werden.

Es drohen also bis zu 5 Jahren Freiheitsstrafe, im schlimmsten Fall sogar bis zu 10 Jahren.

Dazu braucht es dringend eine juristische Beratung, sonst wird es für alle Beteiligten nur noch schlimmer (siehe „Rechtlicher Hinweis“). Aber bitte **KEINE** deutsch ansässigen Anwälte. Diese sind **NICHT** frei! Lest dazu den Artikel: „Rechtsanwalt“ – Der Feind im eigenen Boot

<https://newstopaktuell.wordpress.com/category/rechtsanwalt-der-feind-im-eigenen-boot/>

Abkürzungen

BGB: Bürgerliches Gesetzbuch

BRiD: BRD-GmbH ist ein reichsideologischer Term, mit dem die Szene ausdrücken möchte, dass die Bundesrepublik Deutschland kein Staat, sondern eine GmbH, also eine privatrechtliche Gesellschaft mit beschränkter Haftung, sei. Neben "BRD-GmbH" kursieren noch weitere Bezeichnungen mit semantischer Pseudosubstanz:

- BRiD (Bundesrepublik in Deutschland)
- BRvD (Bundesrepublik von Deutschland)
- OMF-BRD (Organisation einer Modalität der Fremdherrschaft)

PAuswG: Personalausweisgesetz

PAuswV: Personalausweisverordnung

Quellen, Links

- Ausweispflicht – Wikipedia
<https://de.wikipedia.org/wiki/Ausweispflicht>
- Personalausweisgesetz (PAuswG), § 1 Ausweispflicht
https://www.gesetze-im-internet.de/pauswg/_1.html
- Bürgerlicher Tod
https://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCrgerlicher_Tod
- capitis deminutio maxima
<https://wissenschaft3000.wordpress.com/2016/12/09/capitis-deminutio-maxima-capitis-diminutio-maxima/>
- Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (Personalausweisgesetz – PauswG), § 5 Ausweismuster; gespeicherte Daten
https://www.gesetze-im-internet.de/pauswg/_5.html
- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, Art 116
https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_116.html
- Strafgesetzbuch (StGB), § 90a Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole
https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/_90a.html
- Strafgesetzbuch (StGB), § 241a Politische Verdächtigung
https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/_241a.html
- Verordnung über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (Personalausweisverordnung – PauswV), § 28 Antrag auf Erteilung einer Berechtigung für Vor-Ort-Diensteanbieter und sonstige Diensteanbieter
https://www.gesetze-im-internet.de/pauswv/_28.html
- Was ist denn Bitte der PERSONALausweis?
<http://www.hannespharma.info/index.php/en/aufklaerungsarbeit/was-bedeutet-personalausweis>

ALLE aufgeführten Links könnten im Nachhinein auch geändert worden sein!